

Auftraggeber bd breyton design GmbH
Gießereistraße 14
D-78333 Stockach

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell RACE LS2
Typ RACE LS2 510020
Radgröße 10 J x 20 H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch- \emptyset (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
253219	510020253219 / ohne Ring	5/112/66,6	25	800	2250	11/2017
383219	510020383219 / ohne Ring	5/112/66,6	38	900	2250	9/2016
463211	510020463211 / ohne Ring	5/120/72,6	46	900	2250	9/2016
383212	510020383212 / ohne Ring	5/120/74,1	38	900	2250	9/2016

Kennzeichnung

Herstellerzeichen BREYTON
Radtyp und Ausführung LS2 510020 (s.o.)
Radgröße 10,0 x 20 H2
Einpreßtiefe ET (s.o.)
Gießereikennzeichen FONDMETALL
Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abroll-umfang (mm)	Ver-fahr-en	Datum	Ort
253219	5/112/66,6	25	800	2250	FE	08/2018	TZT Lamsheim
383219	5/112/66,6	38	900	2250	FE	11/2016	TZT Lamsheim
463211	5/120/72,6	46	900	2250	FE	12/2016	TZT Lamsheim
383212	5/120/74,1	38	900	2250	FE	11/2016	TZT Lamsheim

FE=Farbeindringverfahren
ZnO=Zinkoxydpaste

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Datum	Ort
253219	5/112/66,6	25	800	255/40R20	08/2018	TZT Lamsheim
383219	5/112/66,6	38	900	265/30R20	11/2016	TZT Lamsheim
383212	5/120/74,1	38	900	265/30R20	11/2016	TZT Lamsheim
463211	5/120/72,6	46	900	265/30R20	12/2016	TZT Lamsheim

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Ver-fahr-en	Datum	Ort
383219	5/112/66,6	38	900	295/25R20	FE	11/2016	TZT Lamsheim
383212	5/120/74,1	38	900	295/25R20	FE	11/2016	TZT Lamsheim

FE=Farbeindringverfahren
ZnO=Zinkoxydpaste

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühstest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung 120/5-ET38 betrug 14,722 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde durch das Technologiezentrum Typprüfstelle Lamsheim ab November 2016 durchgeführt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

Beschreibung	-	02.11.2016
Radzeichnung	LS2 10X20 ET38_5X112_01	31.01.2016
Beschreibung	-	02.11.2016
Radzeichnung	LS2 10X20 ET38_5X120_01	31.01.2016
Beschreibung	-	06.12.2016
Radzeichnung	LS2 10X20 ET46_5X120_01	03.01.2016
Beschreibung	-	11.04.2018
Radzeichnung	LS2 10X20 ET25_5X112_01	28.02.2018

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 3.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typpengehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 24. September 2018



Gies

00303619.DOC